

Kenntnis der lateinischen Elementargrammatik nachweisen nebst der Fähigkeit, einfache Schulschriftsteller, wie Cäsar, wenigstens in leichteren Stellen, richtig aufzufassen und zu übersetzen, sodann . . . .“

Dagegen fällt in § 17b weg: „für welches Kenntnis . . . . . und zu übersetzen.“

§ 19.

Nach „zu fordern“ ist (vor a) einzuschließen: „daß sie die für das Verständnis griechisch oder lateinisch geschriebener Geschichtsquellen erforderlichen Kenntnisse in diesen Sprachen nachweisen, sodann . . . .“.

Weimar, den 20. März 1903.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,  
Departement des Kultus.  
Nothe.**

[32] III. Der bisherige stellvertretende Vorsitzende des Schiedsgerichts für Arbeiterversicherung in Weimar, Geheimer Justizrat Siefert, ist auf sein Ausuchen vom 1. April 1903 ab von diesem Amt entbunden worden. An seiner Stelle ist vom gleichen Zeitpunkt ab der Großherzogliche Regierungsrat Dr. Heydenreich in Weimar zum stellvertretenden Vorsitzenden des Schiedsgerichts ernannt worden.

Weimar, den 21. März 1903.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,  
Departement des Innern.  
v. Wurmb.**

[33] Das 6. und 7. Stück des Reichsgesetzblattes enthalten unter:

- Nr. 2927 Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter bei der Bearbeitung von Faserstoffen, Tierhaaren, Abfällen oder Lumpen; vom 27. Februar 1903.
- „ 2928 Bekanntmachung, betr. Änderung der Militär-Transport-Ordnung; vom 12. März 1903.

- Nr. 2929 Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs; vom 13. März 1903.  
 „ 2930 Bekanntmachung, betr. das Strafverfahren vor den Seemannsämtern; vom 13. März 1903.

Das Centralblatt für das Deutsche Reich enthält in den Nummern 7 bis 13:

- S. 32 Fleischbeschau = Zollordnung.  
 „ 46 Bekanntmachung, betr. die Kennzeichnung des untersuchten ausländischen Fleisches.  
 „ 51 Abänderungen und Ergänzungen der Schaumweinsteuer = Ausführungsbestimmungen.  
 „ 63 Bekanntmachung, betr. die Befreiung von weltlichen Beamten der Bistumsverwaltungen von Breslau und Limburg von der Verpflichtung zur Invalidenversicherung.  
 „ 63 Allerhöchster Erlaß, betr. die Vorschriften über die Dienstwohnungen der Reichsbeamten.  
 „ 72 Abänderung des Begleitschein = Regulativs und des Eisenbahn = Zollregulativs; — Zollordnung für den Kaiser Wilhelm = Kanal.  
 „ 85 Ermächtigung zur Ausstellung ärztlicher Zeugnisse für militär = pflichtige Deutsche in Brasilien.  
 „ 86 Ergänzung der Ausführungsbestimmungen zur Fernspreckgebühren = Ordnung.  
 „ 86 Bestellung eines Kurators für den Reichskriegsschatz.  
 „ 87 Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll = und Steuerstellen.  
 „ 91 Ausdehnung des Geltungsbereichs der Ortstaxe auf Nachbarpostorte, VI. Nachtrag.  
 „ 100 Bekanntmachung, betr. die Behandlung der noch im Umlaufe befindlichen Taler österreichischen Gepräges.  
 „ 103 Ausführungsbestimmungen zum Süßstoffgesetze vom 7. Juli 1902.